

Pressemitteilung der Neues Amt Altona Genossenschaft

Ein gemeinsamer Kraftakt für die Stadt von morgen: Neues Amt Altona eröffnet offiziell und lädt zum Festival-Wochenende

- Politik-Spitze um **Fegebank, Dressel, Schlotzhauer und Kloth** würdigt das Leuchtturmprojekt beim Presse-Rundgang im laufenden Betrieb.
- Erster genossenschaftlich organisierter Co-Working-Neubau Hamburgs eröffnet im Herzen Altonas.
- Freie Plätze & neue Zeichnungsphase: Co-Working über betahaus Hamburg buchbar – ab 1. September öffnet die Genossenschaft für neue Mitglieder.
- Eröffnungswochenende vom 28. bis 30. August: Drei Tage [Programm](#) mit Musik, Markt, Open House und Nachbarschaftsfest.

Hamburg, 24. August 2026 – Das Neue Amt Altona (NAA) steht, nach sieben Jahren der Vorbereitung, kurz vor der offiziellen Eröffnung. Heute Mittag verschaffte sich eine hochrangige Delegation aus der Hamburger Landes- und Bezirkspolitik im Rahmen einer exklusiven Vorabbegehung persönliche Einblicke in den bereits erfolgreich angelaufenen Betrieb des sechsgeschossigen Holz-Hybrid-Neubaus in der Neuen Großen Bergstraße.

Gemeinsam mit dem Vorstand der NAA Genossenschaft erkundeten Hamburgs Zweite Bürgermeisterin und Umweltsenatorin Katharina Fegebank, Finanzsenator Dr. Andreas Dressel, Sozialsenatorin Melanie Schlotzhauer sowie Altonas Bezirksamtsleiter Dr. Sebastian Kloth im Rahmen eines moderierten Etagen-Rundgangs die verschiedenen Bereiche und Arbeitswelten des gemeinwohlorientierten Bauprojekts, vom öffentlichen Erdgeschoss über das Haus des Engagements, die offenen Co-Working-Bereiche bis hin zum Dachgarten.

Eröffnung nach herausfordernden Jahren nicht selbstverständlich

Das Vorstandsteam der NAA eG^{*1} hat seit Sommer 2019 an vielen Stellen eng mit den beteiligten Häusern zusammengearbeitet.

“Die jahrelange konstruktive und vertrauensvolle Kooperation mit zahlreichen Hamburger Behörden sowie dem Bezirk Altona hat maßgeblich dazu beigetragen, dass wir das NAA trotz aller Herausforderungen der letzten Jahre überhaupt realisieren konnten. Dafür möchte ich – im Namen unserer fast 400 Mitglieder – von Herzen Danke sagen. Wir glauben fest daran, mit dem NAA einen wertvollen Beitrag für Altona und ganz Hamburg realisiert zu haben. Hier wird zweifellos viel Gutes passieren und entstehen”, so Cornelius Voss.

¹ bestehend aus Cornelius Voss, Vorstand Bau & Architektur, Robert Beddies, Vorstand Co-Working & Betrieb, Feena Fensky, Vorständin Genossenschaft und Christina Veldhoen, Vorständin Kommunikation & Vermarktung

Stimmen zum NAA aus der Politik

Aus Bezirk und Senat kommt viel Zuspruch für das ambitionierte Vorzeigeprojekt:

Katharina Fegebank, Zweite Bürgermeisterin und Senatorin für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft:

„Das Neue Amt Altona ist ein wunderbares Beispiel für klimagerechtes Bauen in der Praxis: ressourcenschonende Holz-Hybrid-Bauweise, Photovoltaikanlage, markante Grünfassade und Dachgarten. Dieses Gebäude setzt ökologische Maßstäbe mitten im Herzen der Stadt und zeigt: Ökologie und Ökonomie gehen Hand in Hand, auch beim Bauen.“

Dr. Andreas Dressel, Senator für Finanzen:

„Mit der städtischen Konzeptvergabe haben wir seinerzeit quasi den ersten Grundstein dafür gelegt, dass die NAA Genossenschaft ihre Vision verwirklichen konnte. Mit enorm viel Pioniergeist und Tatkraft ist hier in den letzten Jahren ein ganz besonderer Ort mit einem echten Mehrwert für die Gemeinschaft entstanden. Die NAA Genossenschaft beweist, wie mit unternehmerischer Vision, genossenschaftlichem Engagement und städtischer Unterstützung bezahlbarer und zukunftsfähiger Raum mitten in Altona hergestellt und dauerhaft gesichert werden kann.“

Melanie Schlotzhauer, Senatorin für Gesundheit, Soziales und Integration:

„Das Haus des Engagements ist ein echtes Leuchtturm-Projekt für Engagierte, Initiativen und Organisationen, in denen Ehrenamtliche tätig sind. Am Standort im Neuen Amt Altona finden sie Räume, Beratung und gute Bedingungen für Austausch und Zusammenarbeit. Wir bringen Menschen zusammen, die sich für das Gemeinwohl einsetzen möchten, und verbessern die Rahmenbedingungen für freiwilliges Engagement nachhaltig.“

Dr. Sebastian Kloth, Bezirksamtsleiter Altona:

„Mit dem Neuen Amt Altona entsteht im Herzen unseres Bezirks ein Ort, der neue Maßstäbe für Zusammenarbeit, Innovation und nachhaltige Stadtentwicklung setzt. Hier kommen Menschen aus unterschiedlichsten Bereichen zusammen, um gemeinsam Ideen zu entwickeln, Netzwerke zu knüpfen und Altona aktiv mitzugestalten. Das Haus steht nicht nur für modernes Arbeiten, sondern öffnet sich bewusst für die Nachbarschaft und wird so zu einem sozialen Treffpunkt für alle. Ich bin überzeugt, dass von hier viele Impulse für die Zukunft Altonas und Hamburgs ausgehen werden.“

Jetzt Coworker*in und/oder Genossenschaftsmitglied werden

*„Das NAA lebt von den Menschen, die hier täglich zusammenkommen. Egal ob als flexible*r Coworker*in über das betahaus oder ab September als frisch gebackenes Genossenschaftsmitglied: Wer Teil dieser Community werden möchte, sollte jetzt die Chance nutzen“, so Robert Beddies, Betriebsvorstand der NAA eG*

Während im **Altbau** auf **3.400 qm** das etablierte, voll ausgelastete **Kreativzentrum**, verwaltet durch die Hamburg Kreativ Gesellschaft, dank des genossenschaftlichen Konzepts langfristig gesichert ist, nimmt der **Co-Working-Betrieb** auf rund **1.600 qm** auf **fünf Etagen im hölzernen Neubau** seit einigen Wochen bei laufendem Betrieb stetig Fahrt auf.

Auf den Co-Working-Flächen stehen noch ein paar verbleibende **freie Arbeitsplätze und feste Team-Büros** zur Verfügung, die an regelmäßig stattfindenden [Terminen](#) besichtigt werden können.

Für die Nutzung stehen zwei Wege offen:

- Als Nicht-Mitglied: Arbeitsplätze und Büros können direkt und unkompliziert über den Partner [betahaus hamburg](#) gebucht werden.
- Als Genossenschaftsmitglied: Aufgrund der großen Nachfrage öffnet die NAA eG vom 1. bis 30. September 2026 eine neue Zeichnungsphase! Interessierte – ob nutzend oder investierend – können [Genossenschaftsmitglieder werden](#), das Projekt als Miteigentümer*innen mitgestalten und von günstigeren [Nutzungsstarifen im Coworking](#) profitieren.

Haus des Engagements:

Das [Haus des Engagements](#) ist ein einzigartiger Ort, an dem sich engagierte Menschen, Vereine und Initiativen miteinander austauschen und vernetzen können. Es bietet kostenfreie und günstige Arbeits-, Besprechungs- und Veranstaltungsräume, berät und qualifiziert die Hamburger Engagement-Szene. Vorgestellt wurde das Konzept im Rahmen des heutigen Presse-Rundgangs durch Dr. Heike Schmidt, Co-Leitung Projekte bei der BürgerStiftung Hamburg und Julia Hudy, Geschäftsführung AKTIVOLI-Landesnetzwerk Hamburg e.V.

Das Eröffnungsprogramm: 3 Tage „NAA Festival“ (28.–30. August)

Zur offiziellen Eröffnung des NAA sind alle eingeladen. Vom 28. bis 30. August findet ein vielfältiges [Eröffnungsfestival](#) mit der NAA-Gemeinschaft, der Nachbarschaft und allen Interessierten statt.

[Grafik Programmübersicht](#)

[Locationplan](#)

Freitag, 28. August: Co-Working Day & Eröffnungsparty

Tagsüber Probe-Co-Working, Führungen und Community-Frühstück durch das betahaus Hamburg Team im Neubau.

Ab 21:30 Uhr: Große [Eröffnungsparty](#) im Erdgeschoss des Neubaus.

Samstag, 29. August: Open House, Design & Live-Musik

14:00–18:00 Uhr: Design-Markt by Unique Mash (EG Neubau).

14:00–18:00 Uhr: AFA Open Haus – Die Kreativschaffenden öffnen die Türen ihrer Ateliers im gesamten Alten Finanzamt Altona.

14:00–18:00 Uhr: HdE Open Haus – Kurzführungen, Infos und Mitmach-Stationen im „Haus des Engagements“ (2. OG Neubau).

12:00–22:00 Uhr: Live-Konzerte, u. a. mit Purpura, Rabbit Hearts, Black Shampoo, SWEARING AT MOTORISTS und N^CHT (Innenhof).

Sonntag, 30. Augus: (Kinder- & Nachbarschaftsfest

Buntes Programm für die Nachbarschaft mit Kinderprogramm von Urbaneo und 105Viertel, handgemachtem Eis vom Frau Meis, Tischtennis und feinsten Musik von Sophie Baker und der RIAA-Crew.

Samstag und Sonntag:

NAA-Info-Touren um 14:00, 15:00, 16:00 und 17:00 Uhr.

Kennenlernen der Chickpeace-Welt bei einem Tee, jeweils von 14–18 Uhr.

Schrittweise Eröffnung des Erdgeschosses

Das öffentliche Erdgeschoss öffnet sich als verbindendes Herzstück zum Quartier. Während Unique Mash bereits zum Eröffnungswochenende einzieht und ab dem Herbst flexible Eventflächen für Buchungen bereitstehen, folgt die Fertigstellung weiterer Partner schrittweise: Die RIAA-Bar in einer der EG-Flächen zum Innenhof sowie das Social Business Chickpeace Hamburg mit seiner geplanten Cateringküche und der öffentlichen Cantina werden in den kommenden Wochen ihre Türen öffnen. Ebenso die Bandproberäume im NAA-Untergeschoss.

Über das Neue Amt Altona (NAA)

Das Neue Amt Altona ist Deutschlands erster genossenschaftlich organisierter Co-Working-Neubau. Der nachhaltige Holz-Hybridbau am Bahnhof Altona umfasst rund 1.600 qm Büro- und Gemeinschaftsfläche für ca. 300 Personen. Die Genossenschaft bewahrt den etablierten Kreativstandort im Alten Finanzamt Altona, verwaltet durch die Hamburg Kreativ Gesellschaft, langfristig. Das öffentliche Erdgeschoss stellt die Öffnung in Richtung Quartier dar und fungiert als Bindeglied zwischen Alt- und Neubau für Gastronomie, Kultur und Veranstaltungen. Die eG zählt derzeit knapp 400 Mitglieder. Mehr Infos: www.neuesamt.org

Weitere Informationen

Für weitere Informationen siehe die NAA-Website sowie den [Download-Bereich](#).

Pressematerial & Bilder

Bildmaterial vom heutigen Presserundgang mit der Politik-Delegation sowie weiteres Bildmaterial (Gebäude, Team, Festival) finden Sie ab ca. 15:30 Uhr in unserem Presse-Kit unter:

<https://neuesamt.org/presse>. Darin finden Sie auch einen Onepager und ein Factsheet.

Pressekontakt:

Christina Veldhoen
Vorständin Kommunikation und Vermarktung
Neues Amt Altona eG

E-Mail: c.veldhoen@neuesamt.org

Mobil: 0151-21791149

Von der Gründung Ende 2019 bis zur Eröffnung im Sommer 2026

Hintergrund zum Neuen Amt Altona

Nach sieben Jahren intensiver Projekt- und Bauphase erreicht eines der ambitioniertesten genossenschaftlichen Immobilienprojekte Hamburgs die Ziellinie: Das Neue Amt Altona (NAA) wird am letzten Augustwochenende offiziell im Rahmen eines vielseitigen Festivals eröffnet (Programm s. hier).

Das NAA zeigt, wie eine Genossenschaft mit rund 400 Mitgliedern ein innerstädtisches Grundstück dauerhaft dem spekulativen Immobilienmarkt entzieht und einen lebendigen Ort für Arbeit, Kultur und Zivilgesellschaft schafft.

NAA als Leuchtturm für die Stadt von morgen

Direkt am Bahnhof Altona entsteht mit dem Neuen Amt Altona (NAA) ein wegweisendes Immobilienprojekt. Das NAA bricht klassische Immobilienlogiken auf: Als Genossenschaft organisiert, entzieht es den Raum der Spekulation und macht Nutzer*innen zu Miteigentümer*innen. Durch die Kombination aus nachhaltiger Bauweise und dem Modellcharakter einer „Gewerbe-Genossenschaft“ setzt das NAA neue Impulse.

Nutzungszentrierung und Gemeinwohl im Fokus: Rund 1.600 m² Büro- und Gemeinschaftsfläche im sechsgeschossigen, begrünten Holz-Hybrid-Neubau inkl. Dachgarten bieten Platz für rund 300 Nutzer*innen aus Altona und Umgebung – langfristig sicher und erschwinglich.

Bewahrung eines etablierten Kreativstandorts im Alten Finanzamt Altona, den die NAA eG 2023 – zusammen mit dem Grundstück – von der Stadt Hamburg erworben hat.

Öffnung zum Quartier: Das öffentliche Erdgeschoss fungiert als Bindeglied zwischen Alt- und Neubau und bietet Raum für Gastronomie, Kultur und Veranstaltungen.

Projekt(verlauf)

Nach der Grundsteinlegung für den NAA-Coworking-Neubau im Februar 2025, dem Start der Holzbauphase im Juni 2025 und dem Richtfest im Oktober 2025 steht das Projekt nun kurz vor der Eröffnung – welche mit einem (größtenteils öffentlichen) Festival vom 28. bis 30. August gefeiert wird (Programm s. [hier](#)).

Status Quo

Mitglieder: Die Ende 2019 gegründete Genossenschaft zählt aktuell knapp 400 Mitglieder, die zusammen rund 2,5 Mio. € Eigenkapital eingebracht haben.

Einzug: Mitte Juli 2026 bezogen die ersten Co-Workenden die oberen Etagen des Neubaus.

Buchung: Die verbleibenden freien Plätze und Team-Büros können über das [betahaus Hamburg](#) gebucht werden.

Nächste Zeichnungsphase: Vom 1. bis 30. September 2026, anlässlich der Eröffnung, wird die Genossenschaft wieder für neue Mitglieder geöffnet. Interessierte können hier die [Beteiligungserklärung](#) ausfüllen.